



Kettenis – Das Mit-Mach-Dorf

Dorfzeitung

04-2018



**Die Dorfgruppe Kettenis wünscht Euch allen
Frohe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr.**



In eigener Sache

11 Jahre Dorfzeitung

Sie lesen jetzt die 44. Ausgabe der Dorfzeitung Kettenis, die seit nunmehr 11 Jahren besteht. Aus Gesprächen und Rückmeldungen erfahren wir, dass diese Dorfzeitung sich großer Beliebtheit erfreut. Wir freuen uns darüber und danken auch den Ketteniser Firmen und Geschäftsleuten, welche durch ihre Kleinanzeigen

auf der Rückseite zur Finanzierung der jährlichen vier Ausgaben beitragen. Auch die Stadt Eupen gewährt uns einen jährlichen Zuschuss. Vielen Dank. Wenn Sie uns auch bei der Finanzierung dieser Dorfzeitung ein wenig unterstützen möchten, so ist eine Spende auf unser Konto BE05 7310 0292 0075 willkommen. Beiträge unserer

Leser sind auch gern willkommen und werden veröffentlicht. Auch neue Mitglieder sind herzlich willkommen. Im kommenden Jahr 2019 und darüber hinaus werden wir weiter interessante Dorfzeitungen veröffentlichen und uns für die Belange des Dorfes einsetzen.

Die Dorfgruppe Kettenis



Viertelessen - Mittagstisch in Kettenis

Mittagessen allein einnehmen ist nicht schön



Wir ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen laden Sie herzlichst zum gemeinsamen Mittagstisch ein. Wir sind von montags bis freitags sowie an allen Feiertagen, die in der Woche fallen, außer Weihnachten und Neujahr, für Sie da.

Preis:
4,80 € (VIPO)
7,00 € (nicht VIPO)

Sie haben nicht die Möglichkeit, zu uns zu kommen? Dann kommt der Stadtbus Sie abholen und bringt Sie wieder nach Hause. Sie finden uns im Jugendheim Kettenis in der Vyllgasse.

Anmeldung zum Essen beim ÖSHZ Eupen unter der Telefonnummer 087 630 143.

Anmeldung für den Bus beim Josephine-Koch-Service Eupen unter der Telefonnummer 087 569 844.

Wir suchen noch einige ehrenamtliche Helfer/innen. Bitte melden unter der Telefonnummer 087 448 083 (montags, dienstags oder samstags nach 18:00 Uhr).

Patronatsfest der Ketteniser Schützen

Am Samstag 26. Januar 2019 feiern die Ketteniser St. Sebastianus-Schützen ihr traditionelles Patronatsfest ab 20.00 Uhr in der Aula der Ketteniser Schule mit Ehrungen und

karnevalistischen Einlagen (Besuch des Kinderprinzen, Tanzsportgruppe Herbesthal, Six Speck Boys aus Herbesthal, Blos m'r jet en Bumska-pell, Showtanzgruppe der

Stadtwache Grün-Weiss, de Kraffte und Mike Nüchtern). Zum Tanz spielt Alleinunterhalter Willy Schmitz auf. Der Eintritt ist frei. Alle sind herzlich willkommen.

Dieses Schuljahr steht ganz im Zeichen der kleinen Forscher.



Im letzten Jahr hat die gesamte Schulgemeinschaft mit Hilfe der Umweltdetektive der 4., 5. und 6. Schuljahre wieder viel Energie einsparen können. Davon wurde sogar im WDR-Fernsehen berichtet. Durch Energiesparmaßnahmen wurde Strom,

Gas und Wasser eingespart. Das eingesparte Geld erhalten die Kinder von der Stadt, um damit Projekte für unsere Umwelt zu organisieren. In diesem Jahr erhielten wir einen Scheck in Höhe von 1850€!



Zum Sankt Martinsfest in Kettenis hatten die Kinder der

Primarschule lustige Einstein-Laternen gebastelt.

Jeder ist ein Genie!
Aber wenn man einen Fisch danach beurteilt, ob er auf einen Baum klettern kann, wird er sein ganzes Leben lang glauben, dass er dumm ist.
Albert Einstein

Während des ganzen Jahres werden spannende Aktivitäten zum Thema angeboten werden.



Damit sollen noch CO₂-Ampeln für die Klassen angeschafft werden. Es sollen aber auch damit für die Energie-Detektivklassen Ausflüge zum Forscher- und Experimentiermuseum „Odysseum“ in Köln organisiert werden.





Zu Gast bei „Natürlich Hunger“

Ein pädagogischer Ziegenhof in Kettenis



An der Aachener Straße in Kettenis Richtung Merols ist seit einiger Zeit das Familienunternehmen „Natürlich Hunger“ eröffnet worden. Geleitet wird es von Philippe Hunger, dem seine Frau Jessica und seine Tochter Lisa zur Seite stehen. Philippe Hunger stammt aus Eupen. Ihm wurde die Liebe zu den Tieren schon in die Wiege gelegt. Als Kind interessierte er sich für Bauernhöfe, Pferde, Ziegen, Kaninchen und später für den Hundesport. Nach dem Abitur arbeitete er bei der Veterinärinspektion in Malmedy (heute AFSCA) und danach bei der AWE (Agence wallonne de l'Élevage).

Ihm schwebte stets vor, landwirtschaftliche regionale Produkte zu vermarkten. Er belegte mit einem landwirtschaftlichen Kollegen aus Eynatten während 6 Monaten eine Schulung beim Centre de Fromage in Ciney und erwarb dann im Vorjahr 35 dreimonatige Ziegen samt Bock in Durbuy. Er baute einen großen, modernen Stall mit Käseproduktionsstätte,

Verkaufsraum und schönem, gemütlichem Speiseraum, der vor einigen Wochen eröffnet wurde. Zur Zeit hat er einen Bestand von 45 Ziegen, den er auf 60 aufstocken will. Im Geschäft werden etwa 50 verschiedene Käsesorten angeboten, wovon mehr als die Hälfte regionale Käsesorten sind. Er verkauft auch Honig, Gewürze (speziell zur Weihnachtszeit für Printen und Glühwein) sowie selbst hergestellte Marmeladen aus der Region.

Angeboten werden leckere Frühstücke, ein bürgerlicher Mittagstisch mit täglich wechselnden Angeboten (Wirsingintopf, Schnittchen, überbackener Toast, ...) und nachmittags Pfannkuchen, Pflaumenblech usw., alles natürlich frisch hergestellt.

Interessant ist auch das Angebot für Kindergeburtstage, Ferienlager während der Schulferien mit Spiel, Spaß und Einführung in landwirtschaftliche Themen (Woher kommt

die Milch, wie stellt man Käse her?). Der 35 Personen fassende Speiseraum eignet sich auch für Weihnachtsfeiern, Familienfeste und Vereinsversammlungen. Zum Weihnachtsfest bietet er auch Käseplattchen und Fonduegerichte an. Außerdem sind Abendveranstaltungen (z.B. Fondueabende) in der Winterzeit geplant. Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall. Philippe heißt Euch herzlich willkommen von 9 bis 18 Uhr täglich (außer am Montag und Donnerstag) an der Aachener Straße 364 in Kettenis.

Mehr Infos unter Tel. 087 785 912, info@natuerlich-hunger.be www.natuerlich-hunger.be

Wir wünschen ihm viel Erfolg.

Hubert Keutgens



Photovoltaik ist immer noch rentabel!

Vertreter der Genossenschaft Courant d'Air in Kettenis zu Gast



Mehr als 40 Personen hatten sich am 25. Oktober in der Aula der Schule Kettenis eingefunden um mit den Vertretern der Genossenschaft Courant d'Air zu klären, ob und unter welchen Bedingungen Photovoltaikinstallationen auf privaten Dächern noch rentabel sind. Die Aussage der Fachleute war eindeutig: Die Anschaffungskosten für eine Anlage, die den Durchschnittlichen Strombedarf eines Haushaltes abdeckt, sind in 6-7 Jahren durch die Verringerung der Stromrechnung ausgeglichen. Danach spart man jährlich mehrere hundert Euro. Ganz nebenbei trägt jede zusätzliche Solaranlage ganz entscheidend zur Verlangsamung des Klimawandels und

zum Ausstieg aus der Atomenergie bei.

Die Genossenschaft Courant d'Air ist dabei Modelle für einen günstigen Sammelauftrag auszuarbeiten. Ziel ist es, den Ankauf einer größeren Anzahl von Anlagen in Kettenis auszusprechen und dadurch besonders günstige Bedingungen zu erzielen. Zusätzlich wird über Finanzierungsmodelle nachgedacht die es ermöglichen, die Anschaffung direkt über die Stromeinsparung zu finanzieren damit keine finanzielle Belastung der Haushalte entsteht.

Wer nicht die Möglichkeit hat eine PV-Anlage zu installieren, aber dennoch das Projekt

„Solardorf Kettenis“ vorantreiben möchte, der kann Anteile der Genossenschaft Courant d'Air kaufen und somit die Finanzierung von größeren Anlagen ermöglichen. Es gibt in Kettenis bereits zwei Anlagen, die durch Courant d'Air betrieben werden. Eine 250 kW-Anlage auf den Dächern der Firma AstenJohnson und seit kurzem eine 80 kW-Anlage auf dem Stall von Edwin Miessen. Wir Ketteniser produzieren dadurch nun schon 28,2 % unseres Strombedarfs selbst.

Nach der Veranstaltung in Kettenis haben sich schon sieben weitere Ketteniser Haushalte für eine Mitgliedschaft bei Courant d'Air entschieden.

Wir werden in den nächsten Dorfzeitungen regelmäßig über die weiteren Entwicklungen des Projektes berichten. Voraussichtlich im Mai 2019 wird eine Informationsveranstaltung stattfinden, bei der Courant d'Air interessiert Bürger umfassend informieren wird.

Dorfgruppe auf Internet und Facebook

Neben der sehr erfolgreichen Dorfzeitung möchte die Dorfgruppe sich auch per Internet und Facebook bekannt machen. Wir möchten über unsere Aktivitäten und Vorhaben berichten und den Ketteniser Bürgern die Möglichkeit geben, sich über die digitalen Medien mit Vorschlägen und Anregungen einzubringen.

Wer Lust hat uns bei diesem Vorhaben zu unterstützen und zusammen mit einigen anderen an der Gestaltung und der Pflege eines Internet- und Facebook-Auftritts mitzuwirken, kann sich gerne unter folgenden Adressen bei uns melden: Hubert Keutgens, hubert.keutgens@skynet.be, 0476 302 103 und

Hans Niessen, hans.niessen@skynet.be, 0476 531 943





Anekdotchen aus Kettenis / Teil 3

(Quelle: Chronik der Bürgermeisterei Kettenis)



Nach 1900 klapperte im Weberdorf Kettenis keine einziger Webstuhl mehr. Der Rückgang dieses Gewerbes hatte viele Einwohner zur Abwanderung veranlasst und so den Rückgang der Einwohnerzahl verursacht. Kettenis, das 1826 1.468 Einwohner gehabt hatte, bestand 1910 aus 1.305 Bürgern. Am 17. Dezember 1902 erwarb der Ketteniser Gemeinderat die 1895 erbaute, an der Kirchstraße bzw. am Buschberger Weg gelegene Villa des verstorbenen Herrn Louis Leusch mit Garten zum Preise von 35.000 Mark. Das Gebäude sollte als Gemeindehaus und Wohnung für den Bürgermeister dienen.

Außerdem hatte die Witwe Leusch für die Ketteniser Armen 10.000 Mark gestiftet und zwar unter der Bedingung, dass ihr solange sie lebte, 4% Jahreszinsen von dieser Summe gezahlt wurden.

Straßenbahn holte Geistlichen

27.03.1908. Als gestern morgen Frau Servaz Kohl von der Libermé-Straße in Begleitung eines Nachbarkindes von der Messe nach Hause ging und kurz bei ihrem Haus das Gleis überschreiten wollte, wurde sie von dem Wagen der elektrischen Bahn, der ab 11.06 Uhr ab Eupen fuhr, erfasst und zu Boden geschleudert. Derselbe

Wagen fuhr sofort wieder nach Kettenis zurück, um einen Geistlichen zu holen. Frau Kohl war etwas früher aus der Kirche gegangen, doch war inzwischen die Messe zu Ende (es wurde ein Totenamt zelebriert, bei dem sechs geistliche Herren fungierten). Ein Priester fuhr nach der Unglücksstelle, konnte aber nicht die Sterbesakramente spenden, da Frau Kohl inzwischen verstorben war.

Kettenis hatte sich verändert

19.7.1910. feierten die St. Sebastianus-Schützen ihr 150-jähriges Bestehen. 53 auswärtige Schützengesellschaften kamen nach Kettenis. Geschossen wurde auf 8 Stangen mit Kugel- und Flobertbüchsen. Die Kleinbahn nach Aachen und Eupen fuhr alle 20 Minuten. Die Besucher, die seit längeren Jahren nicht mehr in Kettenis gewesen waren, fanden manches vorteilhaft verändert. Sie sahen das in einem kleinen Park gelegene Gemeindehaus, die Neubauten der Restauration Baum (heute Schule und Pfarrbibliothek), die Einbeziehung des früher entlang des Kirchhofes liegenden Kirchweges in die Straße und die Lourdesgrotte an der Kirche. Sie sahen auch die Errungenschaften der neuen Zeit: die elektrische Bahn und die elektrische Beleuchtung. Die alte Hausweberei war verdrängt und das schnelle Webschiffchen der mechanischen Webstühle eilte in hiesigen neuen gewerblichen Unternehmen hin und her. Vereinzelt tauchten moderne Automobile auf. Schloss Tal, in dem früher viele arme Familien wohnten, wurde wieder ein stattlicher Herrnsitz.

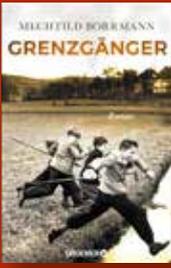






**GRAFIKDESIGN
WEB
DRUCKEREI
SIGN + DISPLAY
WERBUNG
SOCIAL MEDIA**





Pfarrbibliothek Kettenis
Buchneuheiten

Mechtild Borrmann – Grenzgänger

Die vielfach ausgezeichnete Autorin Borrmann erzählt mit der ihr eigenen sohaft-präzisen Sprache die Geschichte einer lebhungrigen Frau - ein ehemaliges Heimkind -, die an Gerechtigkeit glaubt und daran verzweifelt. Besonders interessant, weil es in unserer Gegend spielt!



Charlotte Link – Die Sturmzeit-Trilogie

Die starken Frauen der Familie sind in der Sturmzeit-Trilogie die Heldinnen. Der Leser begleitet die Familie vom 1. Weltkrieg bis in die Gegenwart. Kurzweilig und fesselnd!

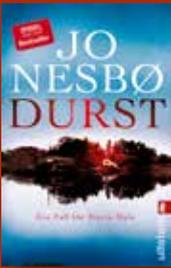


Laetitia Colombani – Der Zopf

Drei Frauen, drei Leben, drei Kontinente – dieselbe Sehnsucht nach Freiheit. Ergreifend und kunstvoll flicht Laetitia Colombani aus den drei außergewöhnlichen Geschichten einen prachtvollen Zopf.

Jo Nesbø – Durst

Ein Serienkiller findet seine Opfer über die Dating-App Tinder. Die Osloer Polizei hat keine Spur. Angst macht sich breit... The Times hat recht mit der Aussage, dass Nesbo der unumstrittene König des skandinavischen Kriminalromans ist.



Preußler Otfried – Der Räuber Hotzenplotz und die Mondrakete

Ein neues Abenteuer vom Hotzenplotz aus den Anfängen seiner Räuberkarriere, für Kinder ab 6 Jahren. Ursprünglich von Otfried Preußler als Puppenspiel geschrieben, wiederentdeckt und zur Vorlesegeschichte ergänzt von Susanne Preußler-Bitsch. Üppig und in Farbe illustriert.



Ausleihgebühr: 10 Cent für 2 Wochen, kein Mitgliedsbeitrag

Öffnungszeiten:

Mittwochs, von 18.00 - 19.00 Uhr
Freitags, von 13.30 - 16.00 Uhr
Sonntags, von 10.15 - 11.30 Uhr

Adresse: Pfarrbibliothek St. Katharina Winkelstraße 14 · 4701 Kettenis pfarrbibliothek.kettenis@outlook.com



Werden Sie Mitglied auf unserer Facebook-Seite, auf der wöchentlich ein neuer Roman vorgestellt wird.

Bilderrätsel

Kettenis kennenlernen

Wo sind wir denn hier?



Auflösung des letzten Bilderrätsels:
Der Fußgängerschutz befindet sich an der Aachener Straße in Kettenis vor der Schule

Wie sätt me op Kettener Platt?

die Zehen	de Ti-ene
die Augen	de Owe
gähnen	jaape
das Haar	et Hor (O wie in Norden)
der Hals	dr Hos (O wie in Norden)
Hautausschlag	Brubbele
der Hexenschuss	dr Hexeschott
Husten	Host, Brölsch
Stuhl machen	köttele, driete
der Durchfall	dr Driet
die Lungenentzündung	dr Plöres
Nasenschleim	Kuut
Bauch, Wanst	Pansch
Wangengrübchen	Küllchere
die Warze	de Frattel
das Hühnerauge	et Elstero
Sommersprossen	Sprotele
die Rippe	de Röbb
Zahnschmerzen	Tandping
die Gicht	de Ji-et

Hubert K. - Fortsetzung folgt

Impressum

Herausgeber: Dorfgruppe Kettenis

Verantwortlich: Hubert Keutgens (hubert.keutgens@skynet.be)

Anschrift Redaktion: Talstraße 60 · 4701 Kettenis

Grafik & Druck: Pavonet Print+Design

Die Dorfzeitung wird unterstützt von der Stadt Eupen, von Kettener Firmen und privaten Spendern.

Wenn auch Sie die Dorfzeitung unterstützen möchten, dann melden Sie sich bei uns oder überweisen Ihren Beitrag an folgende Kontonummer: BE05 7310 0292 0075

Atelier C. und B. Leroy Aachener Straße 216	Gyo-concept architecture Axel Gyo Oberste Heide 82	Bäckerei Reul	Garage MOOR Aachener Straße
Café Closey Thissen-Mennicken	Dachdecker Gilbert Keutgen	Schreinerei Karl-Heinz Orban	Café zum Tal Helmut und Anny
Autohaus Scholzen by P. Corman	Holzhandel · Transport Pohlen	Fliesen, Estrich u. Putz Erwin & Yves Rosskamp	Party-Service Philipp Proess
Versicherungen Renardy-Rosskamp	Transport Marc Ernst	V. PHARMA Pharmacies	Dachdecker Dieter Groteclaes
Reifenexpress Marc Ramscheidt	Hufschmied G. Cormann De Grand Ry Straße 1	Inter-Transport Günter Köttgen PGmbH	Parkett René Brock
Elektro-Mechanik Dieter Leuck Aachener Straße 297	Schreinerei Thomas Müller	Bauko Michael Scholl	Schreinerei René Köttgen PGmbH
Lohnarbeiten Bernd Goor	Transport Nico Croé Aachener Straße 167A	Heinen S.A. Aachener Straße 189	Instatech PGmbH Familie Jo Wouters
Bauunternehmer Notermans-Mertens	Garden Service PGmbH www.garden-service.net	Schweißtechnik Rotheudt www.str-schweisstechnik.com	Metallbau Erwin Hansen Aachener Straße 263
Elektro Jakupka Am Bennet 28	RO CA TEC Aachener Straße 316	Peter Heinzl Schlüsseldienst	Velours und Seide Talstraße 59
Celik GmbH Herrenfriseur Market	Dr. Vet. Eddy Maes Kettenis	Architekt Manfred Lerho	Glaserei M. Reinartz
Restaurant Mesopotamia Aachener Straße 152	Dr. Vet. Messeman Kettenis	Casa Estetica Nicole Baguette Talstraße 28a	Stoff- u. Nähtreff Reynders-Falter Gospertstraße
Schlosserei Michael Willems Nussfeld	Gert Visé A.G. Aachener Straße 220	Cloth kreativbureau	Aquakomfort Patrick Scholl Kalkofen
Garage G. Scheiff Aachener Straße 131	Vereinsbedarf Rudi Decker	Bed&Braekfast Schloss Weims	AN Automobile Aachener Straße 139
Easy Cars	Multi-Pesage PGmbH	FinEssen Catering Dominique Keutgen	Schreinerei Norbert Johnen
Versicherungen Rita Pelzer Hochstraße	Brauntruck AG	ARBORADO John Vomberg	Eddy Automobile Aachener Straße 215 A
Ah-Young Betsch Grafik Design & Letterpress 0499/355064	Multi-Pesage PGmbH	Radermacher „Im Türmchen“	Freiraum Garten- und Landschaftsbau
Versicherungen Offermann Hauset	www.moto-vise.be	Kartoffelkiste Winkelstraße	Transport Didier Cornely
Aus Sympathie	Ben Kaiser Allg. Bauunternehmen	Pavonet PGmbH Design+Print	Home Collection by Lilly Kaiser
Steine fürs Leben Jean Radermacher Nussfeld	Jacky's Ponyhof 087/74 30 84	Stephan Keutgen Heizung-Sanitär-Bäder 0473/78 44 10	Rechtanwalt Yves Derwahl Herrenpfad 55 · 087 553281
Atelier Weiherhof Architektur	Lederwerkstatt Kettenis	Andy Leyens	Schlosserei Michael Willems
Monika Neumann Innenarchitektur	Natürlich Hunger	Abschleppdienst Radermacher	Vasitas Architekten Katharinenweg 15